

Austritt

MEGGEN Die Frühlingsversammlung der reformierten Teilkirchengemeinde Meggen-Adligenswil-Udligenswil stimmte am Montag, 28. März 2011, über einen wegweisenden Vorschlag der Kirchenpflege ab – über den Austritt aus der Reformierten Kirchengemeinde Luzern. Die Kirchenpflege empfahl ihren Mitgliedern, die Zukunft der Teilkirchengemeinde in die eigenen Hände zu nehmen und das Austrittsverfahren aus der Kirchengemeinde Luzern einzuleiten. Von den anwesenden 68 Mitgliedern stimmten 65 für den Grundsatzbeschluss und damit für den Weg der Selbstständigkeit und des Austritts aus der Kirchengemeinde Luzern. Erst dieser Beschluss an der Versammlung ermöglicht überhaupt den nächsten Schritt, eine Urnenabstimmung, welche nach den Sommerferien durchgeführt werden soll. Die Mitglieder bejahten nicht nur den Grundsatzbeschluss, sondern auch den schnellstmöglichen Weg in die Unabhängigkeit. *pd/jv*



V.l.n.r.: Christine Willimann, Ursina Parr, Max Kläy, Max Zellweger, Jan Reintjes

meine Luzern. Erst dieser Beschluss an der Versammlung ermöglicht überhaupt den nächsten Schritt, eine Urnenabstimmung, welche nach den Sommerferien durchgeführt werden soll. Die Mitglieder bejahten nicht nur den Grundsatzbeschluss, sondern auch den schnellstmöglichen Weg in die Unabhängigkeit. *pd/jv*

10 000 Franken

KRIENS/LITTAU Die Honda Garagen Epper und Köchli & Tschopp unterstützten am letzten Wochenende die japanische Bevölkerung beim Wiederaufbau mit Fr. 1000.– zu Gunsten der Glückskette mit jedem verkauften Honda Neuwagen.



Stefan Epper (links) und Stefan Imwinkelried.

ANZEIGE

Bisher.
Noch nicht lange.
Wieder!
In den
Regierungsrat.
GUIDO GRAF.
UNBEDINGT.
EINER VON UNS.

www.guido-graf.ch

Liste 1 **CVP**

Die GrossmütterRevolution

SCHWARZENBERG Migros-Kulturprozent lanciert 2. Zukunftskonferenz



An der Weiterentwicklung diverser Projektideen wurde anlässlich der ersten Zukunftskonferenz vom 16. September 2010 der GrossmütterRevolution – initiiert vom Migros-Kulturprozent – immer wieder im Plenum gewerkelt.

Nicht alle Frauen im Grossmütteralter sind auch Grossmütter. Wie definieren sie ihre Rolle? Gilt nur als vollwertige Frau, wer sich über eigenen Nachwuchs ausweisen kann? Wie sehen zukünftige Rollen und Handlungsansätze aus, die alle älteren Frauen aktiv in die Entwicklung und Förderung der Generationenbeziehungen mit einbeziehen?

Die zweite zweitägige Zukunftskonferenz der GrossmütterRevolution stellt am 7. und 8. April diese Fragen zur Diskussion und Weiterentwicklung. Aufgrund der demografischen Entwicklung sind neue Modelle für die künftigen Generationenbeziehungen gefragt.

Gefragt sind die sozialen und politischen Kompetenzen aller älteren Frauen. An der zweiten zweitägigen Zukunftskonferenz vom

Vereinigung Pro Luzern

LUZERN Aktiver Einsatz für christliche Werte

Die Vereinigung Pro Luzern und ihre Exponenten setzen sich für bürgerliche Werte ein.

Die Vereinigung Pro Luzern will einen starken und konkurrenzfähigen Kanton Luzern.

Darum unterstützt sie die überparteiliche bürgerliche Zusammenarbeit und strebt eine klare bürgerliche Regierungsmehrheit im Kanton und der Stadt Luzern an. Ausserdem setzt sie sich mit Engagement und Überzeugung für unsere Werte, Freiheit, und Selbstverantwortung ein. In der kurzen Zeit seit der Gründung habe man schon einiges erreichen können. Unser Staat, Menschenbild, Ethik, ja sogar

unsere Justiz seien auf einem christlichen Wertefundament aufgebaut. Wollte man die Symbole dieses Fundaments aus der Öffentlichkeit entfernen, so würden wir uns zu einer wertelosen Gesellschaft entwickeln.

Um diesen Tendenzen entgegenzuwirken, entstand aus dem Umfeld der Vereinigung Pro Luzern die «Petition Kruzifix bleibt», welche innerhalb von nur einem Monat rund 12 000 Unterschriften sammelte. Für einen starken Kanton Luzern brauche es eine solide bürgerliche Mehrheit in Kanton und Stadt. Aus diesem Grund reichte die Vereinigung Pro Luzern eine eigene Regierungsratsliste ein.

- Guido Graf (CVP)
- Urs Dickerhof (SVP)
- Robert Küng (FDP)
- Reto Wyss (CVP)

Starke Kandidaten

Die beste Regierung könne ohne gute Parlamentarier nicht viel erreichen. Folgende drei Exponenten der Vereinigung Pro Luzern kandidieren mit dem Motto «Drei Politiker – Zwei Parteien – Ein Anliegen» für den Kantonsrat:

- Kim Iris Strebel, Liste 10 Luzern-Land, Junge CVP
- Pirmin Müller, Liste 3 Stadt Luzern, SVP
- Lisa Zanolla, Liste 3 Stadt Luzern, SVP

pd/jv

«Weggiser Rose» für Martin Denz

WEGGIS Der Investor und Unternehmer wird ausgezeichnet

Der Weggiser Gemeinderat vergibt den Anerkennungspreis «Weggiser Rose» an Martin Denz.

Damit würdigt der Rat sein Engagement zur Entwicklung der traditionsreichen Tourismusdestination Weggis. Die Verleihung der «Weggiser Rose» erfolgt an der Gemeindeversammlung vom 09. Mai 2011. Vor 15 Jahren hat Martin Denz neben dem Park Hotel ein Haus gebaut, ein Jahr später kaufte er die Hotelliegenschaft und entwickelte sie zwischen 1997 und 2007 behutsam und bedächtig in mehreren Etappen zum renommierten Fünfterhotel, das sich in der Region,



Blick auf Weggis

aber auch international als Ganzjahresbetrieb etabliert hat. Doch nicht nur das. Martin Denz erweiterte das Unternehmen durch den Kauf und die Renovation des Hotels Post und durch die Angliederung eines Weinhandelsunternehmens,

einer Wäscherei, eines Haustechnikbetriebes und eines Architekturbüros. Heute bietet die in Weggis domizilierte Unternehmensgruppe rund 250 Ganzjahresstellen. Die hauptsächlich aus der Schweiz, Portugal und Deutschland stammenden Angestellten wohnen grösstenteils in unserer Gemeinde. Martin Denz trägt als Investor, Unternehmer und Arbeitgeber viel zur Attraktivität und zur Entwicklung der traditionsreichen Tourismusdestination Weggis bei. Sein wirtschaftliches, aber auch idealistisches Engagement soll mit der Verleihung der «Weggiser Rose» gewürdigt werden. *pd/jv*

In Kürze

Försterwechsel

REGION Seit 2003 ist Matthias Tanner als Revierförster für Adligenswil, Ebikon, Greppen, Luzern, Meggen, Vitznau und Weggis zuständig. Am 31. März verlässt er nun das Lawa, um als Geschäftsführer der Genossenschaft Wald Habsburg eine neue Herausforderung anzunehmen. Die Aufgaben von Matthias Tanner bei der Waldregion Luzern übernimmt Bruno Blum, ein Revierförster mit grosser Erfahrung. Das Lawa nutzt zudem diesen Wechsel, um die Beförderung in der Stadt Luzern nach der Fusion mit Littau zu bereinigen. Das gesamte Stadtgebiet wird neu durch Wendelin Zemp betreut. Er ist seit Jahren als Revierförster für Littau, respektive den Stadtteil Littau zuständig und auch kantonal Ansprechpartner für die Waldungen des Stadtforstamtes Luzern.

Ebikon erhält schnelles Glasfasernetz

EBIKON Swisscom wird die Luzerner Gemeinde Ebikon bis Ende 2014 flächendeckend mit Glasfaser versorgen. Nach einem erfolgreichen Pilotprojekt im Quartier Obfalken wird das Glasfasernetz nun bis in rund 5'700 Ebikoner Wohnungen und Geschäfte verlegt. Bereits im April werden die ersten Hauseigentümerinnen und -eigentümer kontaktiert, der Spatenstich erfolgt im Sommer.

Besser als budgetiert

EMMEN Die Jahresrechnung 2010 der Gemeinde Emmen schliesst besser ab als budgetiert. Dem Aufwand von CHF 139'693'426 steht ein Ertrag von CHF 138'314'836 gegenüber, was einen Aufwandüberschuss von CHF 1'378'590 ergibt. Budgetiert war ein Fehlbetrag von CHF 1'622'071. Die Rechnung schliesst somit um CHF 243'481 besser ab als geplant.

Chef der Sozialen Dienste der Stadt Luzern.

LUZERN Raymond Caduff übernimmt die Leitung der neuen Dienstabteilung Soziale Dienste ab Mitte November 2011. Die organisatorisch neu gestaltete Dienstabteilung entsteht aus der Zusammenlegung der Dienstabteilungen Sozialamt, Amtsvorwandschaft und des Arbeitsamtes per 1. Januar 2012. Die bisherigen zwei Dienstchefinnen Annemarie Scheidegger und Vreni Steiger sowie der Dienstchef Peter Erdösi gehen bis Mitte 2012 in Pension.

ANZEIGE

Hotel Alpha
Ihr Garni-Hotel in Luzern
Ecke Pilatusstrasse 66 / Zähringerstrasse 24
CH-6003 Luzern

Das Hotel Alpha
– zentral und ruhig gelegen –
ist nur 10 Gehminuten vom Bahnhof
und 5 Minuten von der
Luzerner Altstadt entfernt.
Tel. 041 240 42 80
Fax 041 240 91 31

www.hotelalpha.ch info@hotelalpha.ch